

# Gesetzes- u. Verordnungsblatt

## der Evang. Landeskirche in Baden

Ausgegeben

Karlsruhe, den 18. Juni

1986

### Inhalt:

	Seite
<b>Bekanntmachungen:</b>	
Mitarbeiter(innen) im Arbeiterverhältnis (Lohn ab 1.1.1986)	84
Vergütungsverhältnisse der hauptberuflich im Angestelltenverhältnis beschäftigten Mitarbeiter	85
Nebenberufliche Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis (Stundenvergütung ab 1.1.1986)	89
Dienstbezüge der Pfarrer, Pfarrdiakone im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis und Beamten	90

## Bekanntmachungen

OKR 9.4.1986  
Az. 21/514

**Mitarbeiter(innen) im Arbeiterverhältnis;  
hier: Lohn ab 1. Januar 1986**

Nach Maßgabe der Arbeitsrechtsregelung für Arbeiter (AR-Arb) findet der Monatslohntarifvertrag Nr. 16 zum MTL II vom 28.02.1986, der im Gemeinsamen Amtsblatt des Landes Baden-Württemberg vom 01.04.1986, S. 327 bekanntgegeben wurde, sinngemäß Anwendung.

Zur Durchführung dieses Tarifvertrages wird auf folgendes hingewiesen:

1. Die ab 1. Januar 1986 zu zahlenden Monatstabellenlöhne und Sozialzuschläge sind nachstehend abgedruckt. \*)

Der Stundenlohn ergibt sich aus dem durch 174 geteilten jeweiligen Monatstabellenlohn.

Reinemachefrauen sind in die Lohngruppe II einzureihen.

2. Zulage

Durch den Änderungstarifvertrag Nr. 1 zum Tarifvertrag über eine Zulage an Arbeiter vom 28. Februar 1986 wird die monatliche Zulage von bisher 40,00 DM mit Wirkung ab 1. Januar 1986 auf 67,00 DM erhöht.

Bei entstehenden Einzelfragen, zum Beispiel wegen der Tabellenlöhne, die für Mehrarbeits- und Überstunden, Zuschläge usw. Bemessungsgrundlage sind, oder anderer Bestimmungen, verweisen wir auf die zuständigen Rechnungsämter.

Die Bekanntmachung vom 29.01.1985 (GVBl. S. 25) wird hiermit aufgehoben.

### \*) Monatstabellenlöhne

vom 1. Januar 1986 an  
Stufe

Lohn- gruppe	1 DM	2 DM	3 DM	4 DM	5 DM	6 DM	7 DM	8 DM	9 DM	10 DM
IX	2500,19	2568,31	2634,14	2695,48	2751,70	2802,83	2848,85	2889,73	2928,38	2962,45
VIIIa	2386,96	2451,89	2512,15	2567,81	2620,65	2669,38	2713,17	2752,13	2788,94	2821,38
VIII	2290,26	2351,80	2408,95	2461,68	2510,03	2553,96	2594,13	2631,06	2663,36	2691,04
VII	2198,61	2256,94	2311,11	2361,07	2406,91	2448,58	2486,07	2519,39	2548,56	2573,56
VI	2111,72	2167,04	2218,37	2265,74	2309,18	2348,68	2384,21	2415,81	2443,44	2467,15
V	2029,42	2081,79	2130,44	2175,35	2216,54	2253,96	2287,67	2317,59	2343,81	2366,25
IV	1990,57	2041,63	2089,02	2132,77	2172,88	2209,30	2242,14	2271,33	2296,85	2318,73
IIIa	1951,34	2001,01	2047,15	2089,70	2128,75	2164,22	2196,15	2224,52	2249,36	2270,65
II	1877,35	1924,43	1968,14	2008,50	2045,51	2079,16	2109,40	2136,29	2159,87	2180,02

### \*) Sozialzuschlag

vom 1. Januar 1986 an  
(Monatsbeträge in DM)

Als Sozialzuschlag erhält der vollbeschäftigte Arbeiter

bei 1 Kind	bei 2 Kindern	bei 3 Kindern	bei 4 Kindern	bei 5 Kindern	bei 6 Kindern
115,80	231,60	347,40	463,20	579,00	694,80

Bei mehr als sechs Kindern erhöht sich der Sozialzuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 115,80 DM.

Der Sozialzuschlag erhöht sich für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind für Arbeiter mit Entlohnung nach

den Lohngruppen II und III  
den Lohngruppen IV und V  
der Lohngruppe VI

um je 40,00 DM,  
um je 30,00 DM,  
um je 20,00 DM.

OKR 28.4.1986  
Az. 21/513

### Vergütungsverhältnisse der hauptberuflich im Angestelltenverhältnis beschäftigten Mitarbeiter

Gemäß § 1 der Arbeitsrechtsregelung für hauptberufliche Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis (AR-HAng) findet der Vergütungstarifvertrag Nr. 23 zum BAT vom 28.02.1986 auf die im Angestelltenverhältnis beschäftigten Mitarbeiter der Evangelischen Landeskirche in Baden, ihrer Kirchenbezirke und Kirchengemeinden sowie ihrer Einrichtungen und Anstalten sinngemäß Anwendung.

Ebenso findet dieser Tarifvertrag im Bereich des Diakonischen Werkes der Evangelischen Landeskirche in Baden und seiner Verbände, Anstalten und Einrichtungen Anwendung, soweit diese die genannte kirchliche Arbeitsrechtsregelung durch Beschluß ihrer verfassungsmäßigen Organe für ihren Bereich übernommen haben.

Nach diesem Tarifvertrag werden die Grundvergütungen und Ortszuschläge mit Wirkung vom 1. Januar 1986 um 3,5 v.H. der am 31.12.1985 geltenden Beträge erhöht.

Der Vergütungstarifvertrag Nr. 23 zum BAT und die Tarifverträge für andere Mitarbeitergruppen (Arbeiter, Auszubildende und Praktikanten) sind im Gemeinsamen Amtsblatt des Landes Baden-Württemberg (GABI. 1986 S. 321) veröffentlicht; zu beziehen bei der Versandstelle des Gemeinsamen Amtsblattes, Postfach 85, 7000 Stuttgart 1, Fernruf: 0711/6472727.

Die hiernach eingetretenen vergütungsrechtlichen Änderungen, die für die betreffenden Mitarbeiter im kirchlichen Dienst von besonderer Bedeutung sind, werden nachstehend bekanntgegeben. Damit werden die Tabellen der Bekanntmachung vom 28.01.1985 (GVBl. S. 20 ff.) ersetzt.

#### I. Grundvergütung, Gesamtvergütung, Stundenvergütung, Ortszuschlag

Auszug aus dem Vergütungstarifvertrag Nr. 23, vom 28.02.1986:

#### § 1 Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag gilt für die Angestellten im Bereich des Bundes und im Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder, die unter den Geltungsbereich des Bundes-Angestelltentarifvertrages (BAT) fallen.

#### § 2 Grundvergütung, Gesamtvergütungen

- (1) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X (§ 26 Abs. 3 BAT) sind in der **Anlage 1** festgelegt.
- (2) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen IVb bis X und Ib bis IIb, die das 18., aber noch nicht das 21. bzw. 23. Lebensjahr vollendet haben (§ 28 Abs. 1 BAT), ergeben sich aus der **Anlage 2**.
- (3) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen VIa/b bis X, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (§ 30 BAT), ergeben sich aus der **Anlage 3**.
- (4) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen Kr. XII bis Kr. I (§ 26 Abs. 3 BAT) sind in der **Anlage 4** festgelegt.
- (5) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen Kr. III bis Kr. I, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (§ 30 BAT), ergeben sich aus der **Anlage 5**.

#### § 3 Ortszuschlag

- (1) Die Beträge des Ortszuschlages (§ 26 Abs. 3 BAT) sind in der **Anlage 6** festgelegt.
- (2) In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind für Angestellte mit Vergütung nach

– den Vergütungsgruppen	X, IXb und Kr. I	um je 40,00 DM,
– den Vergütungsgruppen	IXa und Kr. II	um je 30,00 DM,
– der Vergütungsgruppe	VIII	um je 20,00 DM.

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund zwischenstaatlicher Abkommen abweichend von § 10 BKGG bemessen wird.

### § 6 Ausnahmen vom Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag wird nicht angewendet auf Angestellte, die spätestens mit Ablauf des 31. Januar 1986 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Angestellte, die im unmittelbaren Anschluß an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den öffentlichen Dienst eingetreten sind. Dies gilt ferner nicht für Angestellte, die wegen Erfüllung der Voraussetzungen zum Bezüge des Altersruhegeldes nach § 25 Abs. 1 oder 3 AVG, § 1248 Abs. 1 oder 3 RVO oder § 48 Abs. 1 Nr. 1 oder Abs. 3 RKG aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind.

Öffentlicher Dienst im Sinne des Satzes 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde, bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die den BAT oder einen Tarifvertrag wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

### § 7 Inkrafttreten, Laufzeit

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1986 in Kraft. Er kann mit einer Frist von einem Monat zum Schluß eines Kalendermonats, frühestens zum 31. Dezember 1986, schriftlich gekündigt werden.

Bonn, den 28. Februar 1986

## Anlage 1

**Tabelle der Grundvergütungen**  
für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres  
(§ 27 Abschn. A BAT)

Verg.Gr.	Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendetem														
	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
	Lebensjahr (monatlich in DM)														
I		3.850,52	4059,25	4268,03	4476,79	4685,55	4894,34	5103,08	5311,86	5520,62	5729,39	5938,17	6146,92	6355,67	
Ia		3549,14	3711,39	3873,59	4035,81	4198,02	4360,28	4522,53	4684,71	4846,94	5009,16	5171,42	5333,62	5495,81	
Ib		3155,24	3311,19	3467,15	3623,09	3779,04	3935,01	4090,96	4246,92	4402,88	4558,81	4714,77	4870,73	5026,63	
IIa		2796,78	2940,02	3083,30	3226,52	3369,79	3513,04	3656,27	3799,53	3942,78	4086,04	4229,29	4372,46		
IIb		2607,73	2738,30	2868,86	2999,46	3130,04	3260,63	3391,21	3521,79	3652,39	3782,97	3913,55	3970,62		
III	2485,61	2607,73	2729,83	2851,93	2974,06	3096,17	3218,29	3340,39	3462,49	3584,61	3706,76	3828,88	3945,04		
IVa	2253,18	2364,92	2476,66	2588,38	2700,11	2811,85	2923,59	3035,33	3147,07	3258,81	3370,55	3482,29	3592,49		
IVb	2060,16	2148,82	2237,44	2326,08	2414,69	2503,34	2591,96	2680,61	2769,25	2857,86	2946,52	3035,14	3046,93		
Va	1821,66	1891,89	1962,08	2037,95	2115,84	2193,78	2271,72	2349,64	2427,59	2505,51	2583,45	2661,37	2733,77		
Vb	1821,66	1891,89	1962,08	2037,95	2115,84	2193,78	2271,72	2349,64	2427,59	2505,51	2583,45	2661,37	2666,78		
Vc	1721,98	1785,27	1848,63	1915,09	1981,55	2050,81	2124,54	2198,34	2272,06	2345,81	2418,62				
Vla	1630,68	1679,59	1728,47	1777,40	1826,28	1876,63	1927,99	1979,33	2031,59	2088,59	2145,58	2202,58	2259,56	2316,57	2365,45
Vlb	1630,68	1679,59	1728,47	1777,40	1826,28	1876,63	1927,99	1979,33	2031,59	2088,59	2145,58	2190,16			
VII	1510,72	1550,42	1590,15	1629,85	1669,59	1709,29	1749,01	1788,74	1828,45	1869,25	1910,98	1941,07			
VIII	1397,53	1433,85	1470,20	1506,50	1542,84	1579,17	1615,51	1651,83	1688,17	1715,16					
IXa	1351,82	1387,96	1424,06	1460,18	1496,29	1532,40	1568,50	1604,62	1640,64						
IXb	1301,15	1334,12	1367,07	1400,02	1432,98	1465,94	1498,90	1531,84	1559,71						
X	1208,21	1241,18	1274,13	1307,07	1340,06	1373,00	1405,96	1438,94	1471,85						

**Anlage 2**

**Tabelle der Grundvergütungen  
für die Angestellten der Vergütungsgruppen Ib bis IIb bzw. IVb bis X unter 21 bzw. 23 Jahren  
(zu § 28 BAT)**

Verg.Gr.	Grundvergütung vor Vollendung des 23. Lebensjahres (monatlich in DM)		
Ib			2997,48
IIa			2656,94
IIb			2477,34
Verg.Gr.	Grundvergütung nach Vollendung des Lebensjahres (monatlich in DM)		
	18.	19.	20.
IVb			2060,16
Va/Vb			1821,66
Vc	1601,44	1653,10	1721,98
VIa/VIb	1516,53	1565,45	1630,68
VII	1404,97	1450,29	1510,72
VIII	1299,70	1341,63	1397,53
IXa	1257,19	1297,75	1351,82
IXb	1210,07	1249,10	1301,15
X	1123,64	1159,88	1208,21

**Anlage 3**

**Tabelle der Gesamtvergütungen  
für die Angestellten der Vergütungsgruppen VIa/b bis X unter 18 Jahren  
(zu § 30 BAT)**

Alter	Gesamtvergütungen in den Vergütungsgruppen					
	VIa/b	VII	VIII	IXa	IXb	X
(monatlich in DM)						
vor Vollendung des 16. Lebensjahres	1229,65	1163,67	1101,41		1048,40	997,29
nach Vollendung des 16. Lebensjahres	1453,22	1375,24	1301,67	1271,96	1239,02	1178,61
nach Vollendung des 17. Lebensjahres	1676,79	1586,82	1501,93	1467,65	1429,64	1359,94

**Anlage 4**

**Tabelle der Grundvergütungen  
für die Angestellten der Vergütungsgruppen Kr. XII bis Kr. I nach Vollendung des 20. Lebensjahres  
(zu § 27 Abschn. B BAT)**

Verg.Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
(monatlich in DM)										
Kr. XII	2946,49	3102,08	3257,65	3362,05	3466,41	3570,81	3675,21	3779,59	3883,95	3982,46
Kr. XI	2727,84	2877,56	3027,22	3127,67	3228,11	3328,58	3429,01	3529,46	3629,90	3722,48
Kr. X	2524,97	2662,84	2800,71	2893,29	2985,86	3078,43	3170,99	3263,56	3356,14	3446,74
Kr. IX	2337,86	2465,89	2593,90	2680,59	2767,24	2853,89	2940,57	3027,22	3113,86	3190,70
Kr. VIII	2164,56	2282,72	2400,90	2481,63	2562,40	2643,17	2723,92	2804,67	2885,40	2954,34
Kr. VII	2005,01	2115,29	2225,62	2298,50	2371,35	2444,22	2517,11	2589,95	2662,94	2735,73
Kr. VI	1873,64	1964,15	2058,18	2127,12	2196,04	2264,99	2333,93	2402,84	2471,79	2532,87
Kr. V	1754,05	1835,16	1919,79	1976,55	2034,53	2097,57	2160,61	2223,64	2286,68	2345,77
Kr. IV	1644,20	1718,56	1792,92	1843,60	1896,71	1949,94	2003,17	2060,16	2119,25	2172,42
Kr. III	1542,82	1610,41	1678,01	1723,63	1769,27	1814,88	1861,23	1909,15	1957,05	1996,07
Kr. II	1449,87	1509,00	1568,15	1608,72	1649,26	1689,82	1730,41	1770,96	1811,52	1847,04
Kr. I	1363,71	1416,08	1468,46	1503,95	1539,42	1574,91	1610,41	1645,88	1681,37	1716,88

**Anlage 5**

**Tabelle der Gesamtvergütungen  
für die Angestellten der Vergütungsgruppen Kr. III bis Kr. I unter 18 Jahren  
(zu § 30 BAT)**

Alter	Gesamtvergütungen in den Vergütungsgruppen		
	Kr. I	Kr. II (monatlich in DM)	Kr. III
vor Vollendung des 16. Lebensjahres	1082,81	1130,20	
nach Vollendung des 16. Lebensjahres	1279,69	1335,69	
nach Vollendung des 17. Lebensjahres	1476,56	1541,18	1610,90

**Anlage 6**

**Ortszuschlagstabelle  
(zu § 29 BAT)  
(monatlich in DM)**

Tarif- klasse	zu der Tarif- klasse gehörende Vergütungsgruppe	Stufe 1 1 Kind	Stufe 2 2 Kinder	Stufe 3 3 Kinder	Stufe 4 4 Kinder	Stufe 5 5 Kinder	Stufe 6 6 Kinder	Stufe 7	Stufe 8
Ib	I bis IIb	722,70	859,36	975,16	1090,96	1206,76	1322,56	1438,36	1554,16
Ic	III bis Va/b Kr. XII bis Kr. VII	642,29	778,95	894,75	1010,55	1126,35	1242,15	1357,95	1473,75
II	Vc bis X Kr. VI bis Kr. I	605,04	735,20	851,00	966,80	1082,60	1198,40	1314,20	1430,00

Bei mehr als sechs Kindern erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 115,80 DM.

Gemäß § 3 Abs. 2 des Vergütungstarifvertrages Nr. 23 erhöht sich in der Tarifklasse II der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind für Angestellte mit Vergütung nach

- den Vergütungsgruppen X, IXb und Kr. I um je 40,00 DM,
- den Vergütungsgruppen IXa und Kr. II um je 30,00 DM,
- der Vergütungsgruppe VIII um je 20,00 DM;

dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund zwischenstaatlicher Abkommen abweichend von § 10 BKG bemessen wird.

Ortszuschlag nach § 29 Abschn. B Abs. 8 BAT:

Tarifklasse Ic	513,83 DM,
Tarifklasse II	484,03 DM.

## II. Zulagen

Durch den Änderungstarifvertrag Nr. 2 vom 28.02.1986 zum Tarifvertrag über Zulagen an Angestellte wird die allgemeine Zulage in Höhe von 40,00 DM für die Angestellten der Vergütungsgruppen X - IXa BAT auf 67,00 DM mit Wirkung vom 01.01.1986 erhöht.

## III. Ausbildungsvergütung

Nach dem Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nr. 11 für Auszubildende bei Bund und Ländern beträgt die Ausbildungsvergütung mit Wirkung ab 01.01.1986 monatlich

im 1. Ausbildungsjahr	580,00 DM
im 2. Ausbildungsjahr	650,00 DM
im 3. Ausbildungsjahr	715,00 DM
im 4. Ausbildungsjahr	805,00 DM.

Die Ausbildungsvergütung erhöht sich nach Vollendung des 18. Lebensjahres um monatlich 40,00 DM. Das 18. Lebensjahr gilt als vollendet mit Beginn des Kalendermonats, in den der Geburtstag fällt.

Gewährt der Ausbildende Unterkunft und Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung um monatlich 178,17 DM gekürzt.

Gewährt der Ausbildende nur Unterkunft, wird die Ausbildungsvergütung monatlich um 45,74 DM, gewährt er nur Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung um monatlich 132,43 DM gekürzt.

**IV.  
Helferinnen und Vorpraktikanten (Vorpraktikantinnen) in Kindertagesstätten,  
Praktikanten (Praktikantinnen) für Berufe des Sozial- und Erziehungsdienstes,  
Praktikanten (Praktikantinnen) der Altenpflege sowie der  
Familien- und Hauspflege, Fachhochschulstudenten**

Die Abschnitte IV - XI der Bekanntmachung vom 28.01.1985 (GVBl. S. 20) gelten weiterhin.

Aufgrund des Tarifvertrages zur Änderung des Tarifvertrags über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten (Praktikantinnen) für Berufe des Sozial- und Erziehungsdienstes vom 28.02.1986 beträgt das monatliche Entgelt der Praktikanten (Praktikantinnen) für die Berufe des **Erziehers, der Erzieherin und Hortnerin** ab 01.01.1986

- a) für Ledige 1.414,99 DM
- b) für Verheiratete 1.501,77 DM.

Das monatliche Entgelt der Praktikantinnen für den Beruf der **Kinderpflegerin** beträgt ab 01.01.1986

- a) für Ledige 1.339,51 DM
- b) für Verheiratete 1.426,29 DM.

OKR 28.4.1986  
Az. 20/22

**Nebenberufliche Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis; hier: Stundenvergütung ab 1. Januar 1986**

Mit dem Vergütungstarifvertrag Nr. 23 zum BAT vom 28. Februar 1986 (GABl. S. 321 ff.) sind die Vergütungen der Angestellten ab 1. Januar 1986 um 3,5% zu erhöhen. Die Laufzeit des Vergütungstarifvertrags beträgt 12 Monate. Aufgrund § 1 Abs. 2 letzter Satz der Arbeitsrechtsregelung für nebenberufliche Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis – Teil II (AR-NAng II) geben wir die ab 01.01.1986 geltenden Stundenvergütungen bekannt.

**Stundenvergütung ab 01.01.1986**

Vergütungsgruppe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
	ab Dienstantritt	nach einer Beschäftigungszeit von 2 Jahren	nach einer Beschäftigungszeit von 6 Jahren	nach einer Beschäftigungszeit von 9 Jahren	nach einer Beschäftigungszeit von 12 Jahren
	95%	100%	105%	110%	115%
X	11,23	11,82	12,41	13,00	13,59
IXb	11,83	12,45	13,07	13,70	14,32
IXa	12,06	12,69	13,32	13,96	14,59
VIII	12,51	13,17	13,83	14,49	15,15
VII	13,32	14,02	14,72	15,42	16,12
VIa/b	14,19	14,94	15,69	16,43	17,18
Vc	15,30	16,10	16,91	17,71	18,52
Va/b	16,75	17,63	18,51	19,39	20,27
IVb	18,13	19,08	20,03	20,99	21,94
IVa	19,68	20,72	21,76	22,79	23,83
III	21,39	22,52	23,65	24,77	25,90
IIa	23,69	24,94	26,19	27,43	28,68
Ib	25,88	27,24	28,60	29,96	31,33
Ia	28,12	29,60	31,08	32,56	34,04
I	30,69	32,30	33,92	35,53	37,15
Kr. I	12,23	12,87	13,51	14,16	14,80
Kr. II	12,80	13,47	14,14	14,82	15,49
Kr. III	13,42	14,13	14,84	15,54	16,25
Kr. IV	14,08	14,82	15,56	16,30	17,04
Kr. V	14,80	15,58	16,36	17,14	17,92
Kr. VI	15,63	16,45	17,27	18,10	18,92
Kr. VII	16,81	17,69	18,57	19,46	20,34
Kr. VIII	17,80	18,74	19,68	20,61	21,55
Kr. IX	18,89	19,88	20,87	21,87	22,86
Kr. X	20,05	21,10	22,16	23,21	24,27
Kr. XI	21,33	22,45	23,57	24,70	25,82
Kr. XII	22,61	23,80	24,99	26,18	27,37

Diese Tabelle ersetzt ab 01.01.1986 diejenige der Bekanntmachung vom 25.01.1985 (GVBl. S. 27).

OKR 28.4.1986  
Az. 22/8

**Dienstbezüge der Pfarrer, Pfarrdiakone im  
öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis und Beamten**

Die Bundesregierung hat den Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1986 (Bundesbesoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 1986 - BBVAnpG 86 - beschlossen. Dieser Gesetzentwurf sieht vor allem eine lineare Erhöhung der Grundgehälter, Zulagen, des Ortszuschlags und der Versorgungsbezüge ab 1. Januar 1986 um jeweils 3,5 v.H. vor.

Die sich aus dem Gesetzentwurf ergebenden höheren Bezüge werden rückwirkend ab Januar 1986 vorschubweise vorbehaltlich der späteren gesetzlichen Regelung ausgezahlt.

Die Bekanntmachung der Gehaltstabellen erfolgt nach Verabschiedung des Gesetzes.